

**Helin Cengiz, Rohail Tufail**  
*Jugendgemeinderat Esslingen am Neckar*

An den Oberbürgermeister  
der Stadt Esslingen am Neckar  
Dr. Jürgen Zieger

Esslingen, 01.03.2021

**Antrag auf Anschaffung von mindestens zehn weiteren Rad-  
Abstandsschilder für eine verbesserte Verkehrssicherheit von Rad-  
fahrenden in Esslingen.**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Dr. Zieger,

da Esslingen seit Jahren im Fahrradklimatest des ADFC einer der letzten Plätze des Städterankings belegt, halten wir es für dringend notwendig die Verkehrssicherheit der Radfahrenden zu verbessern.

In vielen Bereichen in Esslingen teilen sich, aufgrund von nicht vorhandenen separaten Fahrradwegen, Radfahrende und Autofahrer\*Innen die Straße. Hierbei kommt es immer wieder zu Konflikten und leider auch Unfällen.

Dies gefährdet nicht zuletzt viele Schüler\*Innen auf ihrem Schulweg oder hindert diese sogar daran mit dem Fahrrad selbstständig zur Schule zu fahren. Auch allgemein wird so die Bewegungsfreiheit von Kindern und Jugendlichen in Esslingen erheblich eingeschränkt, da sie viel stärker als Erwachsene, auf das Fahrrad als Fortbewegungsmittel angewiesen sind.

Die Sicherheit der Kinder und Jugendlichen steht für uns an erster Stelle. Wir möchten, dass sich diese auf den Straßen wohl und sicher fühlen und nicht Angst davor haben, dass was passieren könnte, weil der Abstand zu den Autos viel zu gering ist oder man im aller schlimmsten Fall übersehen wird. Teilweise sind es auch sehr junge, zum Teil unerfahrene Verkehrsteilnehmer\*Innen, die auf der Straße fahren müssen, zusammen mit Autofahrern, Bussen und auch LKWs. Dies stellt für alle ein großes Risiko dar.

Kurzes Szenario: Ein Autofahrer fährt hinter einem jungen Kind her, dass mit dem Fahrrad unterwegs ist. Der Autofahrer entscheidet sich dazu das Kind zu überholen, ohne sich Gedanken zu machen, ob er den gesetzlich vorgegebenen Abstand von 1,5 Meter einhalten kann. Dadurch fühlt sich das Kind eingengt oder sogar bedroht. Um diese Situation zu vermeiden würden Rad-Abstandsschilder helfen, da der Autofahrer nicht so gedankenlos handeln würde, sondern darauf aufmerksam gemacht wird, auf den Abstand zu achten und falls es nicht möglich ist, nicht zu überholen.

Um jegliche Fahrzeugfahrer diesem Thema gegenüber zu sensibilisieren, sollen an den kritischen Verkehrspunkten in Esslingen entsprechende Hinweisschilder, mit 1,5 Metern gegenüber Radfahrenden, angebracht werden.

Der Jugendgemeinderat schlägt daher **folgende Orte** für die Aufstellung der Rad-Abstandsschilder vor:

- Mettinger Straße
- Kiesstraße (Kreuzung Maillestraße und Höhe Wolfstor)
- Entengrabenstraße/Übergang Grabbrunnenstraße in beide Fahrtrichtungen
- Schorndorfer Straße (Bergauf an Kreuzungen Hindenburg -und Hirschlandstraße)
- Mülbergerstraße ab Höhe Lenaudenkmal
- Stettener Straße
- Berliner Straße
- Neckarstraße bis Kanalstraße
- Pliensauvorstadt - Zollbergstraße bzw. Hohenheimer Straße

Es ist für uns klar, dass unbedingt **Handlungsbedarf** besteht.

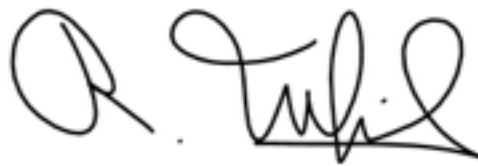
Wir möchten uns als Jugendgemeinderät\*Innen, Schüler\*Innen sowie Radfahrer\*Innen für die Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer\*Innen einsetzen. Für uns ist es oberste Priorität, Sicherheit und Ordnung auf den Straßen zu schaffen. Dafür hoffen wir auf Unterstützung der Stadt Esslingen.

Wir freuen uns auf eine rasche Antwort Ihrerseits und stehen für Rückfragen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen



**Helin Cengiz**  
**Vorsitzende**  
**Jugendgemeinderat Esslingen**



**Rohail Tufail**  
**Projekt Rad-Abstandsschilder**